



Mehr Lohn für Leiharbeit

Neuer Tarifvertrag BZA geschlossen

Nach weiteren Verhandlungen mit dem Bundesverband Zeitarbeit Personal-Dienstleistungen (BZA) konnte jetzt ein Tarifvertrag mit deutlichen Verbesserungen abgeschlossen werden.

Das Verhandlungsergebnis umfasst überproportionale Entgelterhöhungen, die Abschaffung der Verrechnungsmöglichkeit von Aufwendungsersatz (Paragraf 8.6 Manteltarifvertrag), eine Reduzierung des Ostabschlags und eine Klausel gegen Missbrauch von Leiharbeit in Konzernen. Gleichzeitig ist auch ein Mindestlohntarifvertrag vereinbart worden. Laufzeit der Vereinbarung ist bis zum 31. Oktober 2013.

Entgelterhöhungen

Die Entgelte sind in der Entgeltgruppe 1 überproportional erhöht worden und werden in der Laufzeit des Tarifvertrags auf 7,50 Euro im Osten und 8,19 Euro im Westen angehoben.

Die Stufen sind:

ab dem 01. 07. 2010: EG 1 EUR 7,60 (West) und EUR 6,65 (Ost); in den übrigen EG +2,5 Prozent

ab dem 01. 05. 2011: EG 1 EUR 7,79 (West) und EUR 6,89 (Ost); in den übrigen EG +2,5 Prozent

ab dem 01. 11. 2011: EG 1 EUR 7,89 (West) und EUR 7,01 (Ost); übrige EG +1,28 Prozent (West) und +1,74 Prozent (Ost)

ab dem 01. 11. 2012: EG 1 EUR 8,19 (West) und EUR 7,50 (Ost); in den übrigen EG +2,5 Prozent

Die Entgeltgruppen 2, 6, 7 und 8 werden darüber hinaus überproportional angehoben.

(Alle Entgelte sind in den Tabellen auf der Rückseite abgedruckt)

Paragraf 8.6 MTV wird gestrichen

Mit dem neuen Tarifvertrag wird die umstrittene Regelung des Paragraphen 8.6 Manteltarifvertrag, die den Arbeitgebern die Möglichkeit gab, Aufwandsentschädigungen mit dem Bruttoentgelt zu verrechnen, gestrichen.

Reduzierung des Ostabschlags

Der bisherige Ostabschlag sinkt in der Entgeltgruppe 1 durch die überproportionale Erhöhung auf 8,4 Prozent, in den übrigen Entgeltgruppen reduziert er sich im Laufe des Tarifvertrags auf ca. 12,5 Prozent.

Mindestlohntarifvertrag vereinbart

Mit dem Abschluss wurde gleichzeitig ein neuer Mindestlohntarifvertrag auf dem Niveau der Entgeltgruppe 1 vereinbart. Dieser Tarifvertrag soll mit dem BZA und der iGZ gemeinsam abgeschlossen werden. Die Tarifvertragsparteien werden die Aufnahme der Leiharbeit in das Arbeitnehmerentsendegesetz und die anschließende Allgemeinverbindlicherklärung dieses Tarifvertrags beim Arbeitsministerium beantragen. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, dass die volle Arbeitnehmerfreizügigkeit in der EU ab Mai 2010 nicht zu einem weiteren Lohndumping in der Leiharbeit führt. Jetzt steht der Gesetzgeber in der Pflicht, die Arbeitnehmerüberlassung in das Arbeitnehmerentsendegesetz aufzunehmen.

Missbrauchsklausel

Mit dem Verhandlungsergebnis ist zur Verhinderung von Missbrauch der Leiharbeit der Geltungsbereich der Tarifverträge so verändert worden, dass die Tarifverträge zur Ausgliederung von Beschäftigten nicht angewendet werden können.

Basistarifvertrag erhöht – Gleichbehandlung weiter im Visier

Das Ziel der IG Metall ist und bleibt Equal Pay und Equal Treatment, also die Gleichbehandlung der Leiharbeitnehmer/innen mit den Stammbeschäftigten. Der vorliegende Tarifabschluss ist auch ein Schritt in diese Richtung, indem die Tarifverträge der Branche als untere Basis deutlich angehoben werden und wieder ein Mindestlohn in der Leiharbeit auf den Weg gebracht wurde. Jetzt gilt es, sich in den Entleihbetrieben weiter für Gleichbehandlungsvereinbarungen einzusetzen – Leihbeschäftigte und Stammbeschäftigte gemeinsam.

Entgelttabellen West und Ost

Entgelttabelle West ab 1. Juli 2010

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5 % (> 9 Monate)	3,0 % (> 12 Monate)
1	7,60	7,71	7,83
2	8,22	8,34	8,46
3	9,60	9,75	9,89
4	10,16	10,31	10,46
5	11,48	11,65	11,82
6	12,90	13,09	13,29
7	15,07	15,29	15,52
8	16,20	16,44	16,69
9	17,11	17,36	17,62

Entgelttabelle Ost ab 1. Juli 2010

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5 % (> 9 Monate)	3,0 % (> 12 Monate)
1	6,65	6,75	6,85
2	7,15	7,26	7,36
3	8,35	8,48	8,60
4	8,84	8,97	9,10
5	9,98	10,13	10,28
6	11,22	11,39	11,56
7	13,10	13,30	13,50
8	14,09	14,30	14,51
9	14,88	15,10	15,33

Entgelttabelle West ab 1. Mai 2011

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5 % (> 9 Monate)	3,0 % (> 12 Monate)
1	7,79	7,91	8,02
2	8,42	8,55	8,68
3	9,84	9,99	10,14
4	10,41	10,57	10,72
5	11,77	11,94	12,12
6	13,22	13,42	13,62
7	15,44	15,67	15,91
8	16,61	16,85	17,10
9	17,53	17,80	18,06

Entgelttabelle Ost ab 1. Mai 2011

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5 % (> 9 Monate)	3,0 % (> 12 Monate)
1	6,89	6,99	7,10
2	7,33	7,44	7,55
3	8,56	8,69	8,82
4	9,06	9,19	9,33
5	10,23	10,39	10,54
6	11,50	11,67	11,85
7	13,43	13,63	13,84
8	14,44	14,66	14,88
9	15,25	15,48	15,71

Entgelttabelle West ab 1. November 2011

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5 % (> 9 Monate)	3,0 % (> 12 Monate)
1	7,89	8,01	8,13
2	8,53	8,66	8,79
3	9,97	10,12	10,27
4	10,54	10,70	10,86
5	11,92	12,09	12,27
6	13,39	13,59	13,79
7	15,64	15,87	16,11
8	16,82	17,07	17,32
9	17,76	18,03	18,29

Entgelttabelle Ost ab 1. November 2011

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5 % (> 9 Monate)	3,0 % (> 12 Monate)
1	7,01	7,12	7,22
2	7,46	7,57	7,68
3	8,71	8,85	8,98
4	9,22	9,36	9,49
5	10,42	10,57	10,73
6	11,71	11,88	12,06
7	13,67	13,88	14,08
8	14,70	14,92	15,14
9	15,52	15,76	15,99

Entgelttabelle West ab 1. November 2012

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5 % (> 9 Monate)	3,0 % (> 12 Monate)
1	8,19	8,31	8,44
2	8,74	8,88	9,01
3	10,22	10,37	10,52
4	10,81	10,97	11,13
5	12,21	12,40	12,58
6	13,73	13,93	14,14
7	16,03	16,27	16,51
8	17,24	17,50	17,76
9	18,20	18,48	18,75

Entgelttabelle Ost ab 1. November 2012

Entgeltgruppe	Stundensatz	1,5 % (> 9 Monate)	3,0 % (> 12 Monate)
1	7,50	7,61	7,73
2	7,64	7,76	7,87
3	8,93	9,07	9,20
4	9,45	9,59	9,73
5	10,68	10,84	11,00
6	12,00	12,18	12,36
7	14,01	14,22	14,43
8	15,07	15,29	15,52
9	15,91	16,15	16,39